AZUB

DE

EDITORIAL

Wir sind wirklich begeistert, dass Sie unseren Katalog in Händen halten und sich entschieden haben, ihn richtig, also inklusive Vorwort durchzulesen! Besten Dank dafür! Wir sind stets bemüht, nicht unnötig viel Papier zu verwenden und den Katalog nicht mit Informationen zu überfrachten, da Sie die aktuellsten Infos in wesentlich ausführlicherer und übersichtlicher Form auf unserer Website www.azub.eu finden können. Andererseits - Papier ist und bleibt nun einmal Papier. Wir selbst mögen gedruckte Texte und Dokumente - es ist einfach ein schönes Gefühl, diese physisch in Händen zu halten, in ihnen blättern zu können und sich beim Lesen so richtig in sie zu vertiefen. Sie sprechen uns „menschlicher" an und rufen immer ein wärmeres Gefühl in uns hervor, als es eine Website vermag. Aus eben diesem Grund haben wir diese Zeilen für Sie vorbereitet, in der Hoffnung, dass sie Ihnen ebenfalls viel Freude bereiten werden.

Neben einem kleinen Ausflug in die mehr als 20jährige Geschichte unseres Unternehmens bietet unser Katalog Informationen zu ausgewählten technischen Lösungen, auf die wir besonders stolz sind. Ein unverzichtbarer und traditioneller Bestandteil unseres Katalogs sind die inspirierenden persönlichen Erfahrungsberichte. Und die Fotos natürlich! Was gibt es Schöneres als Schnappschüsse von Urlaubsreisen und Radtouren, die man sich immer wieder gerne anschaut? Und zu guter Letzt wartet auf Sie noch eine Übersicht unserer Liegeräder und das ist letztlich der vorrangige Grund, warum Sie diesen Katalog überhaupt in Händen halten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

TRETEN SIE DEN WEG MIT UNS AN

Die Idee zu AZUB kam mir innerhalb eines flüchtigen Augenblicks 1997 in Norwegen, als ich zum ersten Mal ein horizontales Fahrrad sah." Es folgten jahrelange Versuche und Entdeckungen der Geheimnisse des Liegerades, die ersten Versuche, es selbst zu bauen, Hunderte von Stunden in der Werkstatt und die unglaublich schönen Momente der ersten Fahrten. Im Jahr 2000, nach drei Jahren voller Entdeckungsfreude, war die Zeit für die offizielle Gründung von AZUB gekommen. Es war der Versuch, Begeisterung und Hobby mit dem eigenen Broterwerb zu verbinden.

Die Anfangspläne waren einfach, fast naiv. Alles, was damals passierte, war ein totales Abenteuer. Aus der Entwicklung neuer Liegeräder fließende endlose Energie, die ersten positiven Rückmeldungen von Kunden, die ersten Messen, die ersten schlaflosen Nächte bei auftretenden Problemen. Dies sind unvergessliche Gefühle, die in AZUB immer noch nachhallen. Diese Geburtszeit gab AZUB das solide Fundament, auf das wie nach wie vor bauen. Es geht nicht nur ums Geschäft, es geht um Begeisterung, Entschlossenheit und Glauben.

Nach den ersten drei Jahren kam ein erster Wendepunkt. Mein Bruder Ladʼa trat dem Team bei und schrittweise wuchs das Unternehmen durch weitere Teammitglieder. Von Anfang an waren jedoch die Kunden mit ihren Beiträgen wichtige Mitarbeiter für mich. Mit ihrer Erfahrung und ihren Bedürfnissen geben sie die Richtung vor, mit ihrer konstruktiven Kritik bringen sie unsere Produkte zur Perfektion und verbreiten durch ihre Erfahrungen den guten Namen von AZUB. Und wir hören ihnen zu. Wir setzen ihre Erkenntnisse und ihre Ideen in die Praxis um. Es ist ein endloser und äußerst lebenserfüllender Kreislauf.

Im Leben geht es aber nicht nur um das Geschäft, sondern auch um die Familie. Große Familie und Geschäft? Passt das zusammen? Es ist nicht leicht, die richtige Harmonie zu finden, aber es ist möglich. Ich habe meine Familie gegründet, als AZUB mit seinen mehr als 10 Jahren schon ein großer Junge war. Er bedurfte der uneingeschränkten Startkraft nicht mehr. Familie und Beruf müssen nicht im Widerspruch zueinanderstehen. Inzwischen weiß ich um den Synergieeffekt. Die Familie gibt dem Unternehmen Energie und umgekehrt. Wenn Lebenswerte, Bedürfnisse und Möglichkeiten im Gleichgewicht sind, profitieren alle Bereiche davon. Das Ziel ist ein nachhaltiges Leben, nicht nur ein nachhaltiges Geschäft.

AZUB ist immer unterwegs, auf einem schönen Weg, der von schwierigen Momenten, aber vor allem von Erfolg und Erfüllung geprägt ist. In den Jahren 2015, 2016 und 2018 haben wir die Auszeichnung „Dreirad des Jahres" erhalten. 2018 sind wir in ein schönes neues Gebäude umgezogen. Das sind messbare und sichtbare Dinge. Aber das größte Geschenk ist, dass wir dieses Buch überhaupt schreiben können über die inzwischen langjährige Geschichte von AZUB. Ein Buch voller Geschichten nicht nur über uns, sondern auch jene, die unsere Räder fahren. Eine Geschichte, darüber, wie man mit Demut und Geduld nachhaltige Werte schafft, die die Welt so dringend benötigt.

Mein großer Dank gilt allen aktuellen und früheren Mitarbeitern sowie natürlich Ihnen, unseren Kunden. Ich möchte Ihnen dafür danken, dass Sie unsere Produkte verwenden, den guten Namen AZUBs verbreiten und mit Ihren Erfahrungen zur Verbesserung unserer Fahrräder beitragen, die stolz den Namen AZUB führen.

Setzten wir diesen Weg fort! Mit Demut, Entschlossenheit und Verantwortung!

Aleš Zemánek, Gründer und Geschäftsführer

BURLEY

VON DEN ANFÄNGEN

Die Geschichte von AZUB begann am 15. Juli 1997 in dem kleinen Dorf Trofors im Norden von Norwegen, in der Nähe des Polarkreises. Dort sah Aleš erstmalig ein Liegerad. Und das für nur eine Sekunde. Diese eine Sekunde war die erste Sekunde, der erste Buchstabe in der Geschichte von AZUB. Der Moment ereignete sich auf einer von Aleš vielen Reisen, als während einer Reise der Bus mitten in Skandinavien kaputt ging und die Reisenden mehrere Tage an einem Ort festsaßen, bevor die Fahrer eine große Motorreparatur durchführen konnten. Nach seiner Rückkehr kamen die Dinge dann schnell ins Rollen. In der damaligen Ausgabe der Zeitschrift Peloton stand ein bemerkenswerter Artikel über ein Radius Liegerad, in dem Aleš herausfand, dass ein gewisser Herr Nakládal in Brno ebenfalls ein Liegerad bauen würde. Nun ging es also erst einmal darum, diesen Herrn Nakládal in Brno ausfindig zu machen. Und so rief Aleš der Reihe nach alle im Telefon aufgeführten Nakládals an, bis er schließlich den richtigen gefunden hatte. Aleš bestellte einen Rahmen bei ihm, den er schließlich im Winter geliefert bekam. Er entschloss sich dann diesen zuzuschneiden, änderte die Geometrie nach seinen Wünschen und schweißte ihn erneut selbst zusammen, damit dieser im Frühjahr gefahren werden konnte.

100

4.12.2000

Eine weitere Reiserückkehr und ein weiterer Rahmen. Während seines Baus dachte Aleš, dass er seinen Lebensunterhalt mit Liegerädern verdienen könne. Nach und nach entstanden die erste Preisliste, die ersten Präsentationsfotos und die erste Website. Der Name AZUB, bestehend aus den Anfangsbuchstaben seines Namens und Wohnorts (Aleš Zemanek, Uhersky Brod), war ebenfalls geboren. Da das Internet noch in den Kinderschuhen steckte und jede neue tschechische Website eine willkommene Neuheit in der IT-Community darstellte, erschien auf der Hauptseite von Seznam.cz ein Link zu azub.cz. Diese hatte für die Tschechische Republik denselben Stellenwert wie Google.com weltweit. So präsentierte sich AZUB erstmals der Öffentlichkeit. Und nur wenig später erhielt Aleš die ersten drei Bestellungen für Liegeräder. Und dies darüber hinaus auch noch innerhalb eines Tages. Aleš baute sie in den darauffolgenden Wochen und transportierte sie persönlich zu den Kunden. Zwei dieser drei Liegeräder sind immer noch in Betrieb.

4.12.2000 Aleš gründete ein Gewerbe und damit offiziell ebenfalls die Firma AZUB BIKE.

GROSSARTIGES TEAM ALS BASIS

2003 war dann ein weiterer Wendepunkt. Eine neue Erfahrung. Teamarbeit. Aleš beschäftigte seinen ältesten Bruder Lad'a und zwei Jahre später, 2005, Honza Galla. Beide sind immer noch bei AZUB und bilden das fundamentale Bindeglied. Ohne sie und andere, die später hinzukamen, wäre AZUB nicht das, was es heute ist. Jedes Teammitglied brachte eine neue Dynamik, Innovation und Begeisterung ein. Und gerade diese Auswahl der Mitarbeiter war, ist und bleibt eine große Herausforderung für die Zukunft. Die Zukunft von AZUB kann nicht jedermann mitgestalten. Es muss sich in erster Linie um Persönlichkeiten handeln, die im Einklang mit der inneren Ordnung von AZUB stehen, die richtigen Lebensprioritäten haben, Enthusiasten sind auf ihrem Gebiet und über die Gabe verfügen, ihre Umgebung positiv zu bereichern. Ein großartiges Team von Menschen ist die unverzichtbare Basis für den erfolgreichen Betrieb unseres Unternehmens.

MAX

Die abenteuerlustigen Herzen der Menschen rund um AZUB sehnten sich nach einem Fahrrad, das den Mountainbikes der Zeit näherkam. Es sollte einen besseren Geländedurchsatz haben, aus herkömmlichen Fahrradkomponenten bestehen und ausgereifter aussehen. Kurz gesagt, beide Räder sollten 26 Zoll sein. Und viele Kunden teilten diese Anforderung an ein Liegerad. So verwundert es nicht, dass wir das MAX-Modell einführten, welches heute noch erhältlich ist. Eine Zeit lang nannten wir diese echte Offroad-Version sogar HardCore, aber von diesem Namen gingen wir im Laufe der Zeit weg. Es ist eines unserer beliebtesten Modelle und auch Aleš's persönliches Fahrrad. Das MAX ist ein ausgezeichnetes Rad für lange Reisen und hat Suchtpotential. Die Tatsache, dass wir im Laufe der Zeit herausgefunden haben, dass ein richtig gefedertes 20-Zoll-Fahrrad besser fürs Gelände ist, ist eine andere Geschichte.

ERSTES DREIRAD

Noch im Jahr 2007 behauptete Aleš, er würde niemals Dreiräder bauen. Er glaubte nur an eine Spur. Aber der Mensch meint und die Dinge ändern sich. Deshalb erblickten 2010 zwei Prototypen eines ungefederten Dreirads mit drei 20-Zoll-Rädern, die nicht einmal über einen Klappmechanismus verfügten, das Licht der Welt. Wir waren total begeistert und konnten nicht genug bekommen. Wie alle unsere Fahrräder hatten auch die ersten Dreiräder eine einstellbare Sitzposition, sowohl im Winkel als auch im Abstand zu den Pedalen. Der Lenker war ebenfalls verstellbar. Der zweite gelbe Prototyp kam in die Hände unserer Firmenmaskottchens und Freundes Broňa Nágl, der nicht nur die Ringstraße um Islands, sondern auch viele andere Fernstrecken absolvierte, insgesamt 69.600 Kilometer. Erst im Jahr 2019 wurde dieses Dreirad durch der AZUB T-Tris 20 mit einem Elektromotor ersetzt. Insgesamt hat Broňa seit seiner Pensionierung mehr als 100.000 km zurückgelegt. Das nennt man einen aktiven Rentner!

longporter

Ti-FLY

Im Jahr 2016 haben wir einmal tief durchgeatmet, alle Kraft aufgewendet, und mit großer Spannung und Vorfreude den Menschen auf der SPEZI unser neues vollgefedertes AZUB Ti-FLY--Dreirad präsentiert. Sein außergewöhnlicher Komfort und sein perfektes Fahrverhalten werden durch die frontseitigen Querblattfedern aus Titan gewährleistet. Wir haben es tatsächlich nicht auf der Messe präsentiert, sondern einen Tag zuvor auf unserer Website. Nach dem Vorbild des Amerikaners Tesla haben wir ein Reservierungsformular aufgelegt und begeistert zugesehen, wie auf der neunstündigen Fahrt nach Germersheim eine Bestellung nach der anderen für unser neues Topmodell einging. Und dies lange bevor sie die Gelegenheit hatten, es live zu sehen. Sowohl Experten als auch Laien waren begeistert und wir mit ihnen. Alle diese lobenden Kommentare waren eine riesige Belohnung für mehrere Jahre komplexer Entwicklung, in denen wir viele Rückschläge erlebten, die uns jedoch wertvolle Erfahrungen nicht nur mit dem Testen, sondern auch mit dem schönen, aber in vielerlei Hinsicht komplizierten Material Titan bescherten.

Obwohl wir erst im Juli mit der Auslieferung des ersten Ti-FLY begonnen hatten, hinderte uns das aber nicht daran, das beste Jahr für AZUB zu erreichen, welches im Anschluss noch mit der zweiten Auszeichnung als „Dreirad des Jahres" für gerade eben das Ti-FLY 26 gekrönt wurde.

ANUB

AUSZEICHNUNGEN ALS BESTÄTIGUNG

Seit den frühen Jahren unseres Bestehens haben wir betont, dass wir davon träumen, die besten Liegeräder der Welt zu fertigen. Wir wollten nichts weniger als zu den Besten gehören. Aber woher weißt man das? Die eindeutige Bestätigung, dass unser Traum in dieser Hinsicht in Erfüllung gegangen ist, war die Auszeichnung des TRIcon 26 mit dem „Dreirad des Jahres 2015" von Bentrider-online. com. Ein Jahr später bekamen wir eine weitere für das Ti-FLY 26 und wieder zwei Jahre später 2018 eine weitere Auszeichnung für das Ti-FLY X. Und das war ein Grund zum Feiern. Aber wir wollen uns nicht auf unseren Lorbeeren ausruhen oder hochmütig werden. Dafür ist unser selbstkritisches Denken zu ausgeprägt und der Wunsch nach kontinuierlicher Verbesserung ist überwältigend. Und so entwickeln und verbessern wir, was wir können. Im Moment arbeiten wir eher Details der aktuellen Fahrräder, aber in absehbarer Zukunft darf man sich auf größere Neuigkeiten freuen. In jedem Fall stellen diese drei Auszeichnungen eine der größten Bestätigung unserer langfristigen Arbeit dar.

Zu sehen, wie AZUB von den beiden Jungs, die mit ein paar Rädern im Kofferraum eines alten Autos zu mir kamen, zu dem wurde, was sie heute sind, war erstaunlich zu sehen. Sie begannen als kleines, an Menschen mit kleinem Budget gerichtetes Unternehmen und wuchsen zu einer Marke auf, die einige der besten Liegerädern anbietet, die man jemals kaufen konnte. Dies wird durch die Auszeichnung mit dem Dreirad des Jahres gut dokumentiert, sogar dreimal in vier Jahren. Wir verwenden ein ausgeklügeltes Abstimmungssystem und AZUB gewann meistens so, dass der Zweite in Folge nicht einmal nahe heran kam. Diese Auszeichnungen waren schon immer gut verdient.

Jedes Modell von AZUB vermittelt das Gefühl eines sehr gut gebauten Fahrrads, einer langlebigen, gut gestalteten Maschine. Dies ist im Grunde alles, was Sie von Ihrem Fahrrad oder Dreirad erwarten können.

Bryan Ball, Bentrideronline.com, USA

BENT RIDER RECUMBENT TRIKE OF THE YEAR 2015

BENT RIDER RECUMBENT TRIKE OF THE YEAR 2016

BENT RIDER RECUMBENT TRIKE OF THE YEAR 2018

BAJOVEC

Von 2006 bis 2018 befanden wir uns als Firma in schönen gemieteten Räumlichkeiten einer ehemaligen Mühle. Sie gehörte unserem Freund und wurde Jahr für Jahr, Raum für Raum, Gebäude für Gebäude, unermüdlich nach unseren Vorstellungen und Bedürfnissen umgebaut. Wir begannen in nur einem großen Raum. Es gab ein Ersatzteillager, ein Büro, Versammlungsräume und einen Ausstellungsraum. Allmählich wuchsen wir jedoch im Team und es wurden viel mehr Fahrräder gebaut, so dass wir immer mehr Räume und Stockwerke besetzten. Im Laufe der Zeit wurde jedoch klar, dass es notwendig war, einen neuen Hauptsitz zu suchen. Und wir haben ein großes Abenteuer begonnen: „Own House". Seit der Zeit, als wir angefangen haben, nach dem richtigen Ort zu suchen, als wir eine öde Brachfläche gekauft haben, alte Gebäude abgerissen haben und eine schöne neue Halle zu bauen begannen, sind drei Jahre vergangen. Die Bauarbeiten begannen 2017 und wir und ein Jahr später zogen wir um.. Der neue Firmensitz bietet uns doppelt so viel Platz wie bisher, beide Etagen sind ebenerdig begehbar und wir haben genügend Sonnenkollektoren auf dem Dach, um die gesamte Klimaanlage im Sommer abzudecken. Wir müssen auch nicht zu acht in ein Büro. Wir haben alle unsere eigenen. Um jedoch nicht durch unsere Einsamkeit das Lächeln auf unseren Gesichtern zu verlieren, organisieren wir regelmäßig Mittagessen und treffen uns manchmal auf der Rampe vor dem Unternehmen. Wir werden ein paar Leckereien grillen, ein paar Biere zusammen trinken und eine tolle Zeit haben.

JAHRESTREFFEN

Zu jedem 5. Firmenjubiläum organisierten wir ein großes Liegeradtreffen in Uherský Brod. Und dies nicht nur für die Besitzer eines Fahrrads von AZUB. Menschen zu treffen, die dieselbe Leidenschaft teilen wie wir, ist ein wahres Fest für uns. Es bietet auch die Gelegenheit, Feedback von unseren Kunden zu erhalten und mit ihnen bei einem Glas Wein oder Bier über ihre Erfahrungen zu sprechen. Bei dem Treffen stehen jedoch gemeinsame Ausflüge im Vordergrund, die durch die malerische Landschaft in der näheren Umgebung von Uherský Brod führen. Die Mährische Slowakei ist von vielen Radwegen und ruhigen Nebenstraßen durchzogen. Folklore findet man hier an jeder Ecke und daher ist kein Wunder, dass bei jedem Meeting traditionelle Hackbrettmusik gespielt wird. Im September 2020 gab eine weitere Gelegenheit, sich zu treffen. Erneut freuten wir uns über die hervorragende „horizontale" Atmosphäre, durch welche sich unsere Treffen stets auszeichnen.

Auf dem Foto aus dem Jahr 2010 finden Sie in der AZUB-Aufschrift 128 Personen und darüber 98 Liegeräder, 13 Dreiräder, ein Back-to-Back Tandem, drei Kinderwagen sowie eine lediglich kleine Anzahl klassischer Fahrräder.

2015 lud uns Honza zu einem von AZUB zu einem alle fünf Jahre abgehaltenen Liegeradtreffen ein. Man kann sagen, dass Sie sich vier Tage lang in Uherský Brod, der Heimatstadt von AZUB, aufhalten und zusammen mit 250 Freunden, die Sie noch nicht kennen, viele Aktivitäten genießen, darunter mindestens eine Fahrt pro Tag (und eine sogar nachts!), Vorträge über die Erfahrungen von Reisenden, Musik, Ausflüge zu verschiedenen interessanten Sehenswürdigkeiten und vieles mehr. Die verrückte Menge verschiedener Liegeräder ist überall zu sehen, einschließlich einer Reihe von Eigenbauten. Es gibt also viel zu lernen. Es gibt viele Dörfer und Städte in der Nachbarschaft, die alle ihren eigenen Marktplatz besitzen und die Leute hier sind sehr nett, ruhig und haben einen ausgezeichneten Sinn für Humor. Sie können sogar in einer Kneipe zu Mittag essen, Charles gegenüber sitzen und zusehen, wie er gebratenes Eisbein ißt! Wenn Sie Honza Ihr Leben anvertrauen, werden Wunder geschehen. Sie werden sich wohl fühlen und sehr cool. Marsha und ich werden sicherlich 2020 zurück sein.

Kelvin Clark, Inhaber von Angletech, USA

AZLIB

1931

2015

MAXIMALER FAHRKOMFORT

Nach wie vor sind wir fest davon überzeugt, dass sich ein Fahrrad an den Fahrer anpassen muss und nicht umgekehrt. Daher bieten wir unseren Kunden seit dem ersten AZUB Liegerad unser bewehrtes „IPS-System" (Individual Position System) an. Die Bandbreite der Anpassungsmöglichkeiten ist bei allen AZUB Liegerädern dank IPS enorm. Es gibt eine Vielzahl von Gründen, warum Sie IPS schätzen sollten. Liegerad-Anfänger können zunächst gar nicht wissen, welche Fahrposition ihnen liegen wird, und finden dies oft erst nach einigen hundert Fahrkilometern heraus. Mit unserem IPS können sie die Lage ihres Liegerads einfach anpassen und mit ihr auch experimentieren. Darüber hinaus ermöglicht unser Einstellungssystem, dass Sie Ihr Fahrrad mit anderen Leuten teilen beziehungsweise es zum Ausprobieren verleihen können. Denn geteilte Freude ist bekanntlich doppelte Freude!

INNOVATIONEN

Drei Jahre nach der Einführung von TRIcon und T-Tris hatten wir das ständige Bedürfnis, diese grundlegend zu verbessern. Aus diesem Grund haben wir begonnen, an zwei wesentlichen Verbesserungen zu arbeiten. Dazu gehörten 26-Zoll-Hinterräder sowie ein neuer Klappmechanismus, der unseren Erwartungen an ein langlebiges Rad entspricht, das einfach zu bedienen, makellos und servicefreundlich ist und großartig aussieht. Und wir haben uns um beides gehörig gekümmert. Wir haben die hintere Federgabel nicht nur für das 26-Zoll-Rad verlängert, sondern sie so erweitert, dass sie auch eine 157 mm breite Downhill-Nabe mit fester Achse aufnimmt. Sie erschien in der Welt der Liegeräder zuerst im TRIcon. Zusammen mit der breiten Nabe bildet diese Achse eine starre Einheit, die das Fahrverhalten bei schnellen Kurvenfahrten deutlich verbessert und den Dreiradrahmen in der Regel weniger belastet. Um beispielsweise beim Einbau des Nabengetriebes oder des Elektromotors Standard-135-mm-Naben verwenden zu können, wurde die Gabel zusätzlich mit auswechselbaren Enden ausgestattet. Die 26-Zoll-Räder und auch den neuen Klappmechanismus haben wir auf der SPEZI 2015 der Öffentlichkeit vorgestellt. Wenige Monate später gewann der AZUB TRIcon 26 die Auszeichnung „Dreirad des Jahres 2015".

Syntace
X-12

ASYMMETRIE

Das Jahr 2006 ist für uns ein Beweis dafür, dass das Motto gilt: „Alles Schlechte ist gut für etwas". Wir haben lange mit dem Design einer neuen Hinterradgabel zu kämpfen, die allen bekannten Marketingsmottos der Fahrradwelt entsprechen sollte. Sie sollte steifer, deutlich leichter und viel schöner sein. Aber sie stimmte immer noch nicht überein. Am Ende haben wir uns mit einem führenden tschechischen Mountainbike-Hersteller zusammengetan, um eine Hinterradgabel zu entwickeln, die viel steifer, leichter und schöner ist, als wir uns jemals vorstellen konnten. Darüber hinaus bietet das asymmetrische Design ausreichend Platz für eine bewegliche Umlenkrolle, die die Kette erheblich entlastet. Das ganze Drama gipfelte nicht nur in einer schönen Form, sondern auch in herausragenden Qualitäten.

BAU DIR DEINEN TRAUM

Bereits seit der Gründung unseres Unternehmens stellen wir grundsätzlich kundenspezifische Liegeräder zusammen und daran hat sich bis heute nichts geändert. Nahezu alle unsere Modelle sind bei uns entweder als Rahmenset verfügbar, den sie selbst montieren können, oder in einer der Varianten unseres 3-Level-Liefersystems erhältlich. Es liegt ganz bei Ihnen, ob Sie sich für unsere meist verkaufte Variante „CORE Level" mit einer Lieferzeit von nur einer Woche entscheiden, sich Ihr Traumliegerad mit von uns vorausgewählten Komponenten innerhalb von 4 bis 6 Wochen montieren lassen („ADVANCED Level"), oder sich eventuell sogar für die vollständig individuelle Konfiguration „EPIC Level" begeistern. Ganz richtig, auch solche Liegeräder stellen wir zusammen. Bei dieser Variante bedarf es dann auf jeden Fall einer engeren persönlichen Abstimmung, um das Fahrraddesign perfekt an Ihre Vorstellungen anzupassen. Wichtig für uns sind Informationen wie z. B., wo und wie oft Sie mit Ihrem Rad unterwegs sein werden und welche Anforderungen Sie konkret haben. Wenn es etwas gibt, was uns richtig Spaß macht, dann ist es die Umsetzung einzigartiger Fahrradträume - eine Arbeit, bei der wir unserer Kreativität und Fantasie unter Einsatz besonderer Bauteile freien Lauf lassen können. Für uns ist es gerade diese Art von Arbeit die vollkommene Umsetzung unserer Visionen.

VEE TIRE CO

E-BIKES

Über E-Bikes sind bereits Tausende, wenn nicht sogar Zehntausende Seiten geschrieben worden. Kaum eine Revolution im Radsport war so umwälzend wie die elektrische und kaum eine Evolution dieser so beliebten sportlichen Aktivität sah sich so vielen hitzigen Debatten ausgesetzt wie diese und nicht selten wurde sie derart kontrovers diskutiert. Aber selbst die zunächst radikalsten E-Bike-Gegner erkannten mit der Zeit, dass der Elektroantrieb für immer einen festen Platz in dieser Sportart eingenommen hat. Nicht nur, weil die E-Bikes vielen älteren Menschen wie uns das Fahren erleichtern, sondern weil viele auf dem Weg zur Arbeit Zeit sparen und schwere Einkäufe mühelos nach Hause transportiert können. Und vielleicht gerade aus diesen Gründen werden immer mehr Menschen vom Auto auf das Fahrrad umsatteln, was grundsätzlich eine wunderbare und positive Sache ist.

Gerade bei den Liegerädern vervollständigt der Elektroantrieb das sogenannte „Rund-Um-Wohlfühlkonzept". Ob beim E-Dreirad oder einem E-Liegerad - der ergonomische gepolsterte Sitz sorgt nicht nur für einen außerordentlichen Sitzkomfort beim Fahren, sondern entlastet zudem die Nackenmuskulatur. Dabei tun Sie beim Fahrradfahren grundsätzlich etwas für Ihre Gesundheit. Denn in die Pedale treten muss man bei unseren Rädern auf jeden Fall.

Unser individueller Lösungsansatz ermöglicht uns, die E-Version unserer Liegeräder Ihren persönlichen Einsatzbedürfnisse optimal anzupassen. Für Elektromotoren bieten wir eine breite Auswahl verschiedener Bauteile an - von der klassischen Version mit Kassette und Kettenschaltung bis hin zur vollautomatischen Hinterradnabenschaltung. Wenden Sie sich einfach an einen unserer Händler bzw. direkt an uns.

SHIMANO
19:30
0.0
km/h
HIGH
Manual
AVG
11.4 km/h

ATTRAKTIVES FARBSPIEL

Farben bringen Freude in unser Leben. Sie machen die Welt um uns herum nicht nur schöner, sondern auch fröhlicher. Farben dienen als Orientierungshilfe und erleichtern oft unser Leben. Ebenso wie die Musik sind Farben aufregend, laden uns mit neuer Kraft und Energie auf und reflektieren unsere Gefühle oder bringen die gegenwärtige Stimmungslage zum Ausdruck. Warum sollte man sich daher bei der Zusammenstellung seines neuen Fahrrads auf Standardfarben beschränken? Und sollten wir uns dennoch mit dem Standard zufriedengeben, dann lassen Sie uns zumindest ein wenig mehr mit Farben spielen.

Die meisten unserer Fahrradrahmen werden erst dann lackiert, wenn wir wissen, für wen das Rad bestimmt ist. Nach vorlackierten Fahrradrahmen, die auf ihren neuen Besitzer warten, werden Sie in unserer Werkstatt vergeblich suchen. Darüber hinaus bieten wir Ihnen nicht nur eine breite Palette von Standardfarben, sondern auch ein ganz neues Abenteuer in Form verschiedener Farbkombinationen für die Einzelteile Ihres Traumrads: unseren ColorShop. Kein monotones, einfarbiges Raddesign mit der üblichen Vielzahl von Standardbauteilen in Schwarz. Jedes lackierbare Bauteil sollte in einer beliebigen Farbe lackiert werden können!

Darüber hinaus bieten wir Ihnen eine breite Auswahl an Fahrraddynamos für die Vorderradnabe, Rohloff-Getriebe sowie Radnippeln in verschiedenen Farbkombinationen. Ihren Farbträumen sind keine Grenzen gesetzt. Gestalten Sie Ihre Welt mit AZUB einen Tick bunter.

DREAM SEAT

Bereits beim ersten Anblick unseres neuen Sitzes erahnt man, wie außerordentlich bequem die Fahrt auf ihm sein wird. Man sitzt wie auf einer weichen Wolke und erlebt ein Gefühl absoluter Vollkommenheit. Und das ist noch nicht alles. Während der Fahrt wird man von den Seitenpolstern gestützt, die mit ihrer einzigartigen Formgebung im Schulterbereich den nötigen Spielraum für Seitenbewegungen bieten. Die leichte Polsterung im Bereich des Steißbeins ermöglicht ein bequemes und druckfreies Sitzen. Hinzu kommt die Lüftungsführung, die gleichzeitig weit genug für eine optimale Belüftung ist und ihre intelligente Formgebung gewährleistet ein ergonomisches Sitzen.

Der entscheidende Bereich des gesamten Sitzes ist der Vorderbereich. Hier haben wir der Formgebung ganz besondere Sorgfalt gewidmet. Viel Zeit haben wir für Gespräche und Tests aufgewendet, da es zwei konträre Anforderungen zu erfüllen galt. Zum einen benötigen wir ausreichend Raum für die Beinfreiheut und um in die Pedalen zu treten und zum anderen galt es ein Runterrutschen im Sitz zu verhindern. Das Ergebnis hieraus ist ein erhöhter Vorderbereich, welcher mit drei verschiedenen Schaumstoffen gefüllt ist, um ausreichend Halt bei gleichzeitig höchstem Komfort selbst auf Langstrecken zu gewähren.

Weitere hervorzuhebende Details sind die asymmetrisch geformten reflektierenden Oberflächen auf der Rückseite des Sitzes sowie eine große Tasche im A4-Format mit zwei Innentaschen und wasserdichtem Reißverschluss.

Jetzt müssen Sie sich nur noch selbst vom Sitz überzeugen und ihn ausprobieren. Wir sind sicher, es ist Liebe auf den ersten Sitz.

ADAPTIVE LÖSUNGEN

Radfahren ist ein phänomenaler Sport und das Rad ein praktisches Transportmittel. Für einige unter uns bedeutet er jedoch wesentlich mehr. Er bietet einen Weg zu mehr Freiheit. Wir bei AZUB sind sehr froh, einer ganz bestimmten Gruppe Menschen zu mehr Freiheit verhelfen zu können. Sicherlich haben Sie gleich erraten, wer damit gemeint ist. Genau. Es geht um Menschen mit körperlichen Einschränkungen, deren Aktionsradius mit - und vor allem auf - unseren Dreirädern um ein Vielfaches erweitert werden kann.

Es ist ein fantastisches Gefühl und eine große Motivation für uns, zur Lebensqualität dieser Menschen beizutragen, ein Bestandteil ihres Lebenswegs zu sein. Da wir darauf bedacht sind, diesen Menschen hilfreich zur Seite zu stehen, bemühen wir uns, eine möglichst große Auswahl verschiedenster Anpassungen anzubieten, die unseren Kunden mit körperlichen Einschränkungen im Alltag helfen können. Ob Sonderpedale, elektronische oder automatische Schaltungen, Sitzerhöhung, Aufstehhilfe oder unseren einzigartigen Reha-Spezialbremsen (Push-Bremsen) - wir sind grundsätzlich immer darum bemüht, Ihnen zusammen mit unseren Händlern am Anfang einer langen und abenteuerreichen Reise mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Wie seinerzeit das Jahr 2018 für mich war?
Für mich war es wahrlich ein Neuanfang, weil ich nach 8 Jahren endlich wieder den Wind in den Haaren genießen konnte. Und diese Begeisterung verdanke ich den Liegerädern. Abgesehen von den Ausflügen mit meinen Eltern konnte ich sogar an einem Wettrennen auf dem Masaryk-Ring für körperbehinderte Radfahrer in Brünn teilnehmen und in meiner Kategorie auf dem 16 Kilometer langen Rundkurs den zweiten Platz belegen.
Es war schon schwer für mich, aber ich bin stolz, dass ich es geschafft habe. Ich freue mich auf die neue Saison und viele Fahrkilometer!

Terezka, körperbehinderte Radfahrerin

IVECO
60

MARIJA KOZIN

Marija und ihre Solo-Tour war unser erstes großes Sponsoring-Event. In ihrem Fall mussten wir uns wirklich keine Sorgen machen, dass sich der Aufwand, den die wir investieren, nicht rentiert. Als wir von Maria erfuhren, hatte sie bereits eine 17.000 Kilometer lange Strecke von Slowenien nach Peking (China) mit einem klassischen Fahrrad zurückgelegt. Zu dieser Zeit entschied sie, ob sie mit dem Zug nach Hause fahren oder eine interessante Alternative ausprobieren sollte. Unser Freund Peter Osterversnik bot ihr ein Liegerad an. Ein paar E-Mails reichten und unser Workshop begann mit der Erstellung eines Expeditionspecials AZUB 5, auf dem Marija weitere 17.000 km von der chinesischen Hauptstadt nach Škofja Loka in Slowenien zurück reiste. Dies ist das erste Mal, dass wir unseren Expedition Carrier und die erste Version des Chrom-Molybdän-Lenkers der unteren Lenkung bauten. Übrigens hat Marija die gesamte Strecke mit nur einer Kette, einer Kassette, einer Kurbelgarnitur, einer Umlenkrolle und einem Satz Kettenschutzrohren zurückgelegt. Unglaubliche Leistung!

Als ich auf die Reise ging, hätte ich nie gedacht, dass ich zurück wieder mit dem Fahrrad fahren oder sogar den Fahrradtyp wechseln würde. Der ursprüngliche Plan war, von zu Hause nach Peking zu reisen und mit dem Zug zurückzukehren. Aber die Dinge ändern sich. Die Idee kam und mit der großen Hilfe von AZUB wurde die Idee zur Wirklichkeit. Nach wochenlangen E-Mails erwartete mich beim Zollamt eine unglaublich lange Kiste, und nicht einmal die Zollbeamten glaubten, dass das Rad drin ist. Am nächsten Tag saß ich zum ersten Mal darauf. Inmitten der Millionenstadt Peking war ich wie ein „kleines Kind". Die Freude, die dieses Fahrrad völlig unbekannten Menschen in meiner Umgebung bereitete, lässt sich nicht mit Worten beschreiben. Lächeln und Lachen, der Wunsch, das Fahrrad auszuprobieren und mir auch bei allem, was ich brauchte, zu helfen, begleiteten mich von Anfang bis Ende. Es war die Quelle des nie endenden Flusses positiver Energie, der mich in den schwierigsten Momenten meines Lebens begleitete. Und so ist es bis heute geblieben. Deshalb bin ich immer dankbar für Ihr Vertrauen in AZUB und für die Gelegenheit, das Beste aus sich herauszuholen. Honza, Aleš und das gesamte AZUB-Team werden mir für immer viel bedeuten.

Marija Kozin, Abenteurerin, Slowenien

VIKTOR ZICHÓ

Viktor ist ein junger ungarischer Abenteurer und sein Hauptanliegen ist es, Menschen davon zu überzeugen, weniger mit dem Auto oder Flugzeug zu reisen und stattdessen mit Bahn, Bus und insbesondere dem Rad zu fahren; und dies sowohl im Alltag als auch im Urlaub. Von 2019 bis Anfang 2020 fuhr er mit seinem Liegerad von seiner Heimat durch Länder wie den Irak, Afghanistan und Pakistan bis hin nach Indien, wo ihn schließlich die Corona-Krise einholte. Er verbrachte in Indien 9 Wochen in Quarantäne, obwohl bei ihm COVID nicht nachgewiesen wurde.

Zwei Jahre später verfolgten wir Viktor bei seinem Versuch, von Ungarn zum Nordkap zu fahren, dem nördlichsten Zipfel Europas. Dieses Mal war er auf einem AZUB MAX unterwegs. Seine Fotos und Videos auf Facebook waren häufig atemberaubend. Sein Mut ließ uns von einem erfolgreichen Abschluss seiner Reise rechnen. Aber nur wenige Stunden nach dem sich Viktors Traum, das Nordlicht von seinem Liegerad aus zu sehen, erfüllt hatte, erhielten wir bedauerliche Nachrichten aus dem Krankenhaus in Tromsø in Norwegen. Die Expedition endete mit einem Sturz und zwei gebrochenen Wirbeln, aber zum Glück ohne Rückenmarkverletzungen. Obwohl Viktor sein Endziel nicht erreichen konnte, war es für ihn dennoch eine erfolgreiche Expedition, da er seine drei wichtigsten Ziele erreichen konnte: Das Nordlicht von seinem Liegerad zu sehen. Werbung für Öko-Tourismus und umweltfreundliches Leben zu machen sowie sich auf die Durchquerung des Himalaya-Gebirges vorzubereiten.

Radfahren ist meine Sportart und eine sehr umweltfreundliche Fortbewegungsart. Das Beste, was wir erreichen können, ist unserer geliebten Fahrräder auch im Alltag zu nutzen. Wir fahren Einkaufen, zur Arbeit oder Schule und wir transportieren sperriges und schweres Gepäck auf dem Gepäckträger oder einem Anhänger. Vor zwei Jahre hatte ich 55 kg Gepäck auf dem Gepäckträger meines Liegerads in Afghanistan und Pakistan. Absoluter Wahnsinn! Ich kann so ziemlich alles, was ich benötige, mit dem Rad transportieren, egal wie schwer es ist. E-Räder eignen sich hierfür hervorragend und machen den Transport einfacher und schneller. Zudem können sie mit Solarenergie geladen werden! Man kann bei seinen täglichen Fahrten absolut klimaneutral sein. Und da man selbst das Rad antreibt, sollte man sich auch nachhaltig ernähren! Esst mehr lokale Produkte und Produkte mit geringerem ökologischen Fußabdruck als Rindfleisch und tropische Früchte aus Übersee. Man erreicht ein höheres Bewusstseinsniveau und das Bewusstsein und die Seele werden durch dieses Handeln gestärkt.

Viktor

IRINA UND RADU

Wie Radu zu sagen pflegt, schaden ein paar Statistiken nie. Wenn diese zudem interessante Informationen enthalten, werden aus bloßen Statistiken spannende Geschichten. Hier also die Geschichte des rumänischen Paares Radu und Irina, die mit einem rein mit Muskelkraft betriebenen AZUB T-Tris, und einem mit Solarenergie und Muskelkraft betriebenen AZUB Ti-FLY Australien durchquerten.

Mit dem Rad zurückgelegte Gesamtstrecke in Australien:
11.238 km
Auf Asphalt: 8.638 km (77 %)
Offroad: 2.600 km (23%)
Maximale Distanz zwischen Wartungsstützpunkten: 589 km
Maximale transportierte Wassermenge: 30 Liter
In der Wildnis im Zelt verbrachte Nächte: 148
Zurückgelegte Offroad-Strecken:
Bloomfield Track (30 km Offroad)
Peninsula Developmental Road (476 km Offroad)
Plenty Highway (389 km Offroad)
Mereenie Loop (168 km Offroad)
Tanami track (774 km Offroad)
Gibb River Road (572 km Offroad)

Die Freiheit, die ich hier erlebt habe, abseits von Menschen, Regeln und der modernen Gesellschaft war unbeschreiblich! Allabendlich kochten wir über dem offenen Feuer, ob wir uns nun in der Wüste, Savanne oder am Strand befanden, unter einem Sternenhimmel, wie ich ihn noch nie zuvor gesehen habe. Unabhängig von der Schwere der Tagesetappen bzw. wie viele Hindernisse wir an einem Tag überwinden mussten, so erfüllten uns die Abende am Feuer doch mit großer Ruhe und waren magisch. Jeden Abend schliefen wir ein, wie nach einer Gutenachtgeschichte, weil die Ruhe um unser Zelt herum erlaubte, auch die kleinsten und schönsten Geräusche der Natur wahrzunehmen. Das ist Magie pur und beruhigend!

Radu

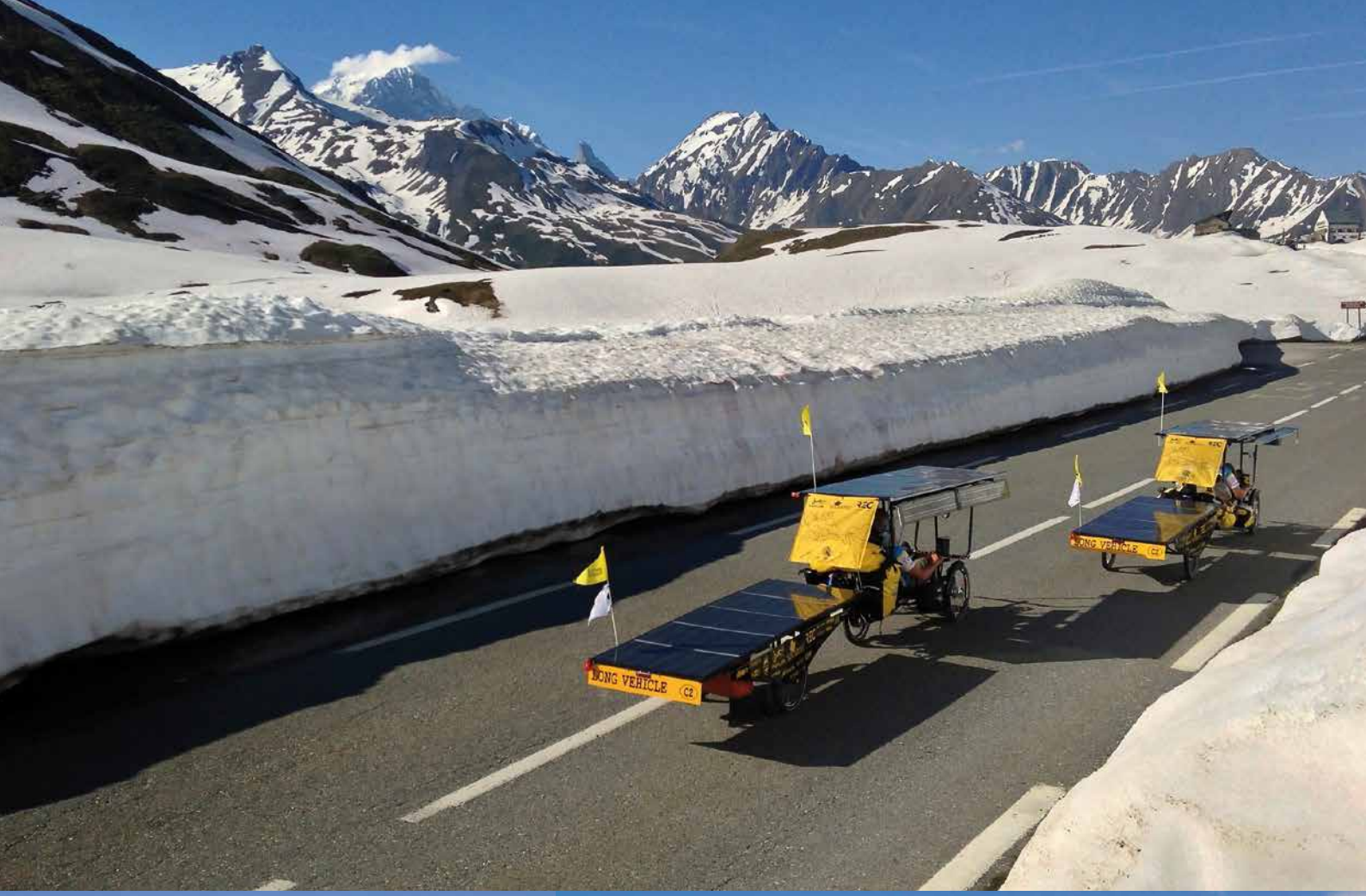
NORDKAPP - GIBRALTAR

Es ist erstaunlich zu sehen, wie sich eine Fan-Gruppe um das Geschäft herum aufbaut und wie viele Kunden zu unseren Freunden werden. Ein perfektes Beispiel ist die Veranstaltung unseres Marketing Managers Honza, die Nordkapp mit Gibraltar verband. Nordkapp wird von vielen als der nördlichste Ort Europas angesehen, ebenso wie Gibraltar einer der südlichsten. Das achtköpfige internationale Team aus der Tschechischen Republik, Deutschland, den Niederlanden und Slowenien bestand nicht nur aus zwei unserer Kunden, einem Händler, einem Mitarbeiter und vier Fans, sondern hauptsächlich aus acht Freunden. Sie kamen zusammen, um eine 6.153 km lange Strecke zu absolvieren, die sie pausenlos abwechselnd auf einem Liegerad fuhren. Dies war der Prototyp eines Highracers, den wir nie auf den Markt gebracht haben. Sie brauchten 11 Tage, 20 Stunden und 10 Minuten von Nordeuropa in den Süden. Im Durchschnitt fuhren sie mehr als 500 km pro Tag.

Hamé
AZUB
Continental
Vlekarne.cz
www.
nordkapp -
.com
nordkapp
- gibraltar
a non stop ride

SUN TRIP

Es ist großartig, Enthusiasten in der Firma zu haben, die von den Liegerädern unglaublich begeistert werden. Ob es sich um Aleš selbst handelt, der sich auf kürzere oder längere Strecken mit seinem MAX und seiner Familie begibt, um den Mechaniker Miro, der selbst in seinem Leben unzählige Liege- und Dreiräder gebaut hat, oder um Honza, der mehrere lange und anspruchsvolle Liegeradfahrten unternommen hat. Der Letztgenannte nahm einen unserer Kollegen Karel mit und gemeinsam absolvierten sie die erste Ausgabe des Solar-Bike-Rennens von Frankreich nach Kasachstan, The Sun Trip. Das Unternehmen, das 2013 fast 8.000 km zurückgelegt und zehn Länder bereist hat, ist mit dem bekannten, anspruchvollen Automobilrennen Paris-Dakar zu vergleichen. Die Teilnehmer müssen nicht nur gegen ihre eigene Müdigkeit und ihren Willen, sondern auch gegen technische Probleme, Umgebungssituation und Wetter kämpfen. Honza und Karel kamen nach 46 Tagen als Vierte nach Astana, waren aber auch das erste Zwei-Mann-Team im Ziel. Alles ohne eine einzige Steckdose. Nur die Sonne und die gute Laune halfen ihnen voranzukommen, neben ihren eigenen Beinen.


LONG VEHICLE (C2)

REC
SOLARTEC

FIRMENMASKOTTCHEN

Broňa ist ein ultra-aktiver Fahrrad-Rentner. Noch vor seiner Pensionierung griff er Aleš bereits bei dessen ersten Liegerad--Versuchen unter die Arme. Von Anfang an schlug sein Herz für Aleš´ Ideen und mit der Zeit wurde er zu einer Art lebendes Firmenmaskottchen. Bei der Herstellung unserer Liegeräder legt er zuweilen selbst Hand an, indem er die Schlaufen anfertigt, mit denen die Kettenschläuche am Fahrradrahmen befestigt werden. Die meiste Zeit verbringt er jedoch auf seinem gelben Dreirad in der näheren und ferneren Umgebung. Er absolvierte zahlreiche spannende Reisen wie zum Beispiel seine zweifache Rundfahrt um Island herum oder seine legendäre Reise entlang des 49. Breitengrads von „A" (Atlantik) nach „B" (Brod bzw. Uherský Brod in Tschechien) sowie seine lange Tour entlang des Rheins von der Schweiz bis hin zur Nordsee und anschließend zunächst der Küste folgend wieder zurück nach Hause entlang der Elbe sowie kleinerer tschechischer Flüsse. Jedes Jahr legt Broňa Tausende von Kilometern zurück. Zudem ist er aktiv an den Tests unserer Trikes beteiligt. Auf AZUB-Rädern legte er bereits mehr als 100.000 Kilometer zurück!

250.000 KM

Die erste Reise des gebürtigen US-Amerikaners führte ihn 1973 nach Südafrika, wo er mit seiner Mutter entfernte Verwandte besuchte. Seit dieser Zeit wuchs seine Lust am Reisen unaufhaltsam. Bereits sechs Jahre später ging er per Fahrrad auf Reisen: zunächst in Mexiko und anschließend in den Niederlanden. 1986 fuhr er auf einem 10-Gang-Fahrrad durch die Niederlande, um die Wurzeln seiner Familie zu erforschen. Dabei bereiste er letztlich beeindruckende 12 Länder. Im Jahr darauf verspürte er den Wunsch, seine Heimat, die USA, zu erkunden. Also setzte er sich wieder auf sein Fahrrad und dieses Mal mit dem Ziel, möglichst viele US-Bundesstaaten zu bereisen. Noch im Oktober desselben Jahres flog er nach Australien, dann nach Neuseeland und Tasmanien und wieder zurück nach Perth. Im darauffolgenden Jahr ging es dann nach Asien. Dort kaufte er ein neues Mountain-Bike und bereiste damit Indonesien, Malaysia, Thailand, Laos, Myanmar, Hong Kong, Macao, China, Südkorea und Japan. Zahlreiche weitere Länder folgten in den folgenden Jahren. 2014 setzte er sich auf sein erstes Liegerad. Es war kein anderes als AZUB SIX. Er nannte es „Gemini". Seither „radwandert" Richard auf dieser Maschine durch die Welt. Seine Wahl hat er nie bereut. Auf seinem Konto sind bereits mehr als stolze 250.000 Kilometer aufgelaufen.

AZUS
AZUS

DIE VIER ECKEN AUSTRALIENS

Tommy Quick war 12, als er einen Schlaganfall erlitt, welcher sein Leben von Grund auf änderte. Ihm wurde jedoch schnell bewusst, dass sein Leben damit nicht endete, sondern vielmehr erst beginnen sollte!

2021 begann er sein episches Abenteuer, die 9.000 km zu den vier weitest entfernten Punkten des australischen Kontinents auf einem Liegerad der Marke Greenspeed zurückzulegen. Sein Hauptanliegen war, die gesellschaftliche Integration zu fördern und die Aufmerksamkeit für Menschen mit Schlaganfällen zu fördern und gleichzeitig Geld für Überlebende von Schlaganfällen sowie für Dienste für die Versorgung von Schlaganfallopfern zu sammeln. Bedauerlicherweise wurde er nach gerade einmal 3.000 km von einem unachtsamen Autofahrer angefahren und trug schwere Verletzungen davon und musste zum zweiten Mal in seinem Leben Gehen lernen. Das war im November 2021. Während wir aktuell an unserem neuen Katalog arbeiten, ist Tommy zurück auf der Straße mit der klaren Zielsetzung, sein Vorhaben zu Ende zu bringen, und die verbliebenen 5.250 km zu meistern. Wir freuen uns darüber, dass er sich bei diesem Vorhaben für eine brandneues TRIcon 26 mit Shimano Steps e-Assist entschieden hat und damit über ein komfortables Dreirad für sein Abenteuer verfügt.

GoPro
Stroke
FOUNDATION
TRIcon

JaYoe

Matt Galat ist bekannt für seinen JaYoe Nation Youtube-Kanal und wurde 2022 AZUB-Botschafter, nachdem er große Teile Asiens auf einem Tiger Duck einer anderen Dreiradmarke durchquert hatte. Aber er war viel mehr als nur Botschafter und Testfahrer, er wurde auch ein enger Freund und quasi ein Teammitglied. Er verbrachte drei Wochen in Tschechien, um die Montage seines gelben Ti-FLY X zu dokumentieren und einige Tutorial-Videos für uns zu erstellen. Daneben verbrachte er zahlreiche Stunden mit dem gesamten Team und nahm an Meetings, Mittagessen, Geburtstagsfeiern, Ausfahrten mit den Mitarbeitern und Liegeradtreffen teil. Und während der gesamten Zeit sprühte er vor positiver Energie und hatte viele verrückte Einfälle, die sich manchmal umsetzen ließen und manchmal auch nicht. Eine der umsetzbaren Ideen war das Erstellen einer 360°-Aufnahme, während der er minutenlang bewegungslos auf seinem Dreirad auf einer rotierenden Bühne sitzen musste und 36 Aufnahmen mit leistungsstarken Fotoblitzen über sich ergehen lassen musste. Wir hatten wirklich viel Spaß! Und wie auf der rechte Seite unschwer zu erkennen ist, hatten wir viel Spaß beim Erstellen der Aufnahmen.

Ich hatte die Gelegenheit, dass Team, welches die Räder bei AZUB montiert, näher kennen zu lernen. Wie sich schnell zeigte, besteht das Team aus inspirierenden Fahrradenthusiasten, die mit viel Herzblut die von ihnen gefertigten Fahrräder und Dreiräder montieren. Mittlerweile ist die Marke Teil meiner eigenen Geschichte geworden und ich könnte nicht glücklicher darüber sein.

Abgesehen davon ist das TiFLY X wirklich eine absolute Traummaschine. Im Universum der Liegedreiräder stellt es eine ganz eigene Dimension dar. Es wurde entwickelt, um an Orte zu gelangen, die für andere Dreiräder unerreichbar sind. Und das mit einem Komfort, mit Stil und einem soliden Rahmen, der meine gesamten Gadgets, Kameras, Laptops, Krimskrams und Fluggeräte unterbringen kann. Ich liebe meine Fluggeräte.

Vor mir liegt eine lange Reise. Nach meiner Fahrradtour durch Asien über insgesamt 24.000 km führt mein Weg mich jetzt nach Amerika. Ich beabsichtige mit meinem umgebauten Studio-Van und am Heck befestigten Dreirad, von Alaska nach Argentinien zu reisen, von einem malerischen Radfahrspot zum nächsten und diese dann auf meinem Youtube-Channel und verbundenen Social Media-Konten zu teilen. Ich hoffe, Ihr begleitet mich auf meiner Reise. Sucht einfach nach meinem Alias, "JaYoe!"

Matt Galat

LIEGERÄDER

MAX

MAX 700

SIX

MINI

Twin

Origami

DREIRÄDER

Ungefedert

AZUB T-Tris AR

T-Tris 26

T-Tris 20

FAT

AZUB T-Trisek

Hinterradfederung

TRIcon GR

TRIcon 26

TRIcon 20

Komplettfederung

Ti-FLY X

Ti-FLY 26

Ti-FLY 20

AZUB Ti-FLY X

Zusammenklappbares oder zerlegbares, voll gefedertes Dreirad mit drei 26-Zoll-Rädern

Genießen Sie die Extreme bei vollem Komfort

Die Vollfederung in Kombination mit 26-Zoll-Rädern macht den Ti-FLY X zu einer außergewöhnlichen Maschine, die direkt lange Strecken, sogar extreme Strecken, herausfordert. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Strecke, die Sie auf dem Asphalt zurücklegen, der Schwierigkeitsgrad des Geländes oder die Menge an Endorphinen, die während der Fahrt in Ihr Blut gelangen, extrem ist. Vom ersten Augenblick an ist Ti-FLY X eine einzigartige Maschine, in der wir alle innovativen Lösungen, die wir entwickelt haben, mit unserer Liebe zu Reisen, Toben im Gelände und Extremfahren in all seinen Formen kombinieren.

Gesamtbreite	91 cm
Gesamthöhe	min. 80 cm
Gesamtlänge	200 - 223 cm
Spurbreite	81,5 cm
Radstand	133 cm
Bodenfreiheit	18,5 cm (Reifen 2,35")
Sitzhöhe	39 – 43 cm
Sitzneigung	Länge 11 cm, 40 – 55°

Tretlagerhöhe	48,5 – 55,5 cm
Max. Reifenbreite	76 mm (3")
Tragfähigkeit	110 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional auch kleiner oder größer)
Teilgefaltet	91 x 127 x 70 cm
Kleinste Größe beim Zusammenfalten	71 x 79 x 39 cm

AZUB Ti-FLY 26

Zusammenklappbares oder zerlegbares, voll gefedertes
Dreirad mit 20-Zoll-Vorder- und 26-Zoll-Hinterrädern

Das weltweit fortschrittlichste Dreirad mit Vollfederung

AZUB Ti-FLY verkörpert die intensive fünfjährige Entwicklung unserer Dreiräder. Unser bisheriges Topmodell TRIcon 26 wurde 2015 aufgrund seiner hervorragenden Verarbeitung, der stabilen Lenkung und einer revolutionären Lösung der Hinterradgabel mit breiter Nabe mit einer festen 157 mm breiten Achse mit dem prestigeträchtigen Preis „Trike des Jahres 2015" ausgezeichnet. All diese technischen Details werden durch die einzigartige Titan-Vorderradfederungstechnologie ergänzt, die den Ti-FLY zum fortschrittlichsten Dreirad der Welt macht. Erleben Sie den Komfort und die erstaunliche Stabilität, welche dieses Dreirad bietet.

Gesamtbreite	83,5 cm
Gesamthöhe	min. 73 cm
Gesamtlänge	198 – 223 cm
Spurbreite	77 cm
Radstand	124 cm
Bodenfreiheit	9,5 cm (Reifen 1,5")
Sitzhöhe	26 – 29 cm
Sitzneigung	Länge 11 cm, 40 – 55°

Tretlagerhöhe	44 – 49 cm
Max. Reifenbreite	60 mm (2,35")
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional auch kleiner oder größer)
Teilgefaltet	83,5 x 126,5 x 60 cm
Kleinste Größe beim Zusammenfalten	65 x 79 x 39 cm

AZUB Ti-FLY 20

Zusammenklappbares oder zerlegbares, voll gefedertes Dreirad mit drei 20-Zoll-Rädern

Bequemer Kleiner

Dreiräder mit großen 26-Zoll-Hinterrädern scheinen für viele unnötig groß und ungeschickt. Deshalb gibt es den Ti-FLY 20, der den ganzen Komfort seines größeren Bruders bietet, aber in einer kleineren Größe. Die Titan-Vorderradaufhängung und echte hintere Stoßdämpfer (wahlweise mit Feder oder Luft) machen es zu einer sehr komfortablen Maschine. Die kompakten Abmessungen in Kombination mit der hervorragenden Azub-Lenkung machen es zum idealen Spaß. Und wenn Sie den Ti-FLY 20 mit dem Auto oder dem Zug transportieren möchten, ist das aufgrund seiner geringen Größe einfach. Unser Ultra-Zusammenklappen gewährleistet auch nach dem Klappen sehr kleine Abmessungen. Kurz gesagt, der Ti-FLY 20 ist ein sehr komfortables, praktisches und lustiges kleines Dreirad.

Gesamtbreite	83,5 cm
Gesamthöhe	min. 73 cm
Gesamtlänge	185 – 210 cm
Spurbreite	77 cm
Radstand	117 cm
Bodenfreiheit	11 cm (Reifen 1,5")
Sitzhöhe	26 – 29 cm
Sitzneigung	Länge 11 cm, 40 – 55°

Tretlagerhöhe	43 – 48 cm
Max. Reifenbreite	60 mm (2,35")
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional auch kleiner oder größer)
Teilgefaltet	83,5 x 126,5 x 53 cm
Kleinste Größe beim Zusammenfalten	65 x 79 x 36 cm

AZUB TRIcon GR

Zusammenklappbares oder zerlegbares, hinten gefedertes Dreirad mit drei 26-Zoll-Rädern

Schotter & Straße

Wenn Sie neue Orte entdecken möchten, die von den wichtigsten Fahrradrouten entfernt sind, wenn Sie häufig auf kaputten Asphaltstraßen unterwegs sind, wenn Sie sich darauf freuen, mit Ihrem Dreirad auf Schotterstraßen zu fahren, die weit bis zum Horizont reichen, dann wird Sie „Gé-Erko" wirklich begeistern. GR bedeutet für uns Schotter und Straße und während der Vorbereitung hatten wir sowohl Asphaltstraßen als auch schwierige Schotterwege im Kopf. Drei 26-Zoll-Räder verleihen dem TRIcon eine höhere Sitzposition, eine bessere Bodenfreiheit und eine schöne Aussicht auf die Landschaft. Das gefederte Hinterrad bietet den Komfort, den Sie brauchen. Die weggelassene Vorderradfederung erhöht nicht das Gewicht und reduziert nicht unnötig die Leistung.

Gesamtbreite	91 cm
Gesamthöhe	min. 80 cm
Gesamtlänge	200 - 223 cm
Spurbreite	81,5 cm
Radstand	133 cm
Bodenfreiheit	18,5 cm (Reifen 2,35")
Sitzhöhe	40 – 44 cm
Sitzneigung	Länge 11 cm, 40 – 55°

Tretlagerhöhe	45 – 53 cm
Max. Reifenbreite	76 mm (3")
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional auch kleiner oder größer)
Teilgefaltet	91 x 127 x 70 cm
Kleinste Größe beim Zusammenfalten	71 x 79 x 37 cm

AZUB TRIcon 26

Zusammenklappbares oder zerlegbares, hinten gefedertes hinten gefedertes Dreirad mit 20-Zoll-Vorderrad und 26-Zoll-Hinterrädern

Dreirad des Jahres 2015

Wenn Sie das erste Mal auf dem TRIcon 26 sitzen, werden Sie sofort wissen, warum er mit der Auszeichnung „Dreirad des Jahres 2015" ausgezeichnet wurde. Die ersten zwei oder drei schnellen Kurven geben Ihnen einen Vorgeschmack auf die Hauptvorteile unseres bahnbrechenden 26-Zoll-Hinterrads. Die kürzeste starre Gabel, zusammen mit einer 157 mm breiten Nabe und einer festen Achse Syntace X-12, die wir uns aus der Mountainbike-Welt „ausgeliehen" haben, vollbringen absolute Wunder. Was in der Welt der Dreiräder mit 26-Zoll-Hinterradfederung bisher undenkbar war, ist Realität geworden. Ja, wir sprechen von einer schnellen Kurvenfahrt mit einer minimalen Flexion der Hinterräder. Das Dreirad ist absolut stabil und reagiert sofort auf Richtungskorrekturen am Lenker. Und dieses Gefühl ist mehr als berauschend.

Gesamtbreite	83,5 cm
Gesamthöhe	min. 73 cm
Gesamtlänge	198 – 223 cm
Spurbreite	77 cm
Radstand	124 cm
Bodenfreiheit	12 cm (Reifen 1,5")
Sitzhöhe	27 – 30 cm
Sitzneigung	Länge 11 cm, 40 – 55°

Tretlagerhöhe	40 – 45 cm
Max. Reifenbreite	60 mm (2,35")
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional auch kleiner oder größer)
Teilgefaltet	83,5 x 126,5 x 56 cm
Kleinste Größe beim Zusammenfalten	65 x 79 x 37 cm

AZUB TRIcon 20

Zusammenklappbares oder zerlegbares, hinten gefedertes Dreirad mit drei 20-Zoll-Rädern

Für die Reisen wie gemacht

Gleich bei der ersten Fahrt auf diesem Dreirad werden Sie überrascht sein, wie einfach es zu bedienen ist und wie stabil es in den Kurven ist. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie langsam oder schnell fahren. Die Lenkung ist präzise und vermittelt ein Sicherheitsgefühl. Mit dem Falt-System F2F-U (Fold to Flat ultra) werden Sie begeistert sein. Bereits im Jahr 2010, als wir unser erstes dreirädriges Modell AZUB ECO der Welt vorstellten, arbeiteten wir an der zweiten, aber das sollte auf der imaginären Spitze der Dreiradszene stehen. Aus diesem Grund wollten wir ein Dreirad mit hervorragender Fahrleistung, einem starren Rahmen und einem bequemen Sitz anbieten, das nicht nur in der Mitte zusammenklappbar ist, sondern ein Dreirad, das auch zum Fliegen ans andere Ende der Welt einfach in einer kleinen Tasche zusammengefaltet werden kann. Wir haben einfach ein Dreirad entwickelt, mit dem wir selbst gerne fahren würden. Und wir wollten mit ihm rundum zufrieden sein.

Gesamtbreite	83,5 cm
Gesamthöhe	min. 73 cm
Gesamtlänge	185 – 210 cm
Spurbreite	77 cm
Radstand	117 cm
Bodenfreiheit	11 cm (Reifen 1,5“)
Sitzhöhe	27 – 30 cm
Sitzneigung	Länge 11 cm, 40 – 55°

Tretlagerhöhe	39 – 44 cm
Max. Reifenbreite	60 mm (2,3“)
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional auch kleiner oder größer)
Teilgefaltet	83,5 x 112 x 49 cm
Kleinste Größe beim Zusammenfalten	65 x 79 x 34 cm

AZUB T-Tris AR

Zusammenklappbares oder zerlegbares ungefedertes Dreirad mit ungefederten 26-Zoll-Rädern

Große Räder geben den Ton an

Wenn Sie etwas abenteuerlustiger sind und mit Ihrem neuen Liegerad gern auf und abseits der Straße bzw. auf Schotter und Waldwegen fahren möchten, dann ist das AZUB T-Tris AR genau das richtige Rad, um Ihre Träume zu verwirklichen. AR steht für Adventure Riding und ist unser Einstiegsmodel mit 26-Zoll-Rädern, mit dem Sie viel weiter kommen werden, als Sie es sich hätten vorstellen können.
Seit seiner Einführung erfreut sich das Dreirad mit seinen drei großen Rädern größter Popularität. 26-Zoll-Räder meistern wesentlich effizienter Bodenwellen, wodurch Fahrten mit Liegedreirädern komfortabler werden. Gleichzeitig erhöht sich dadurch die Sitzhöhe und der Fahrer wird besser gesehen und es ist einfacher aufzusteigen. Dadurch reduziert sich jedoch auch die Stabilität des Dreirads und der Fahrer muss lernen, sich bei schnelleren und schärferen Kurvenfahrten richtig in die Kurve zu legen. Zudem erhöht sich ebenfalls der Bodenabstand bei Dreirädern mit 26-Zoll-Rädern, so dass es kaum noch Hindernisse geben wird, die Sie aufhalten können. Und natürlich sehen drei große Räder einfach auch klasse aus. Sie bieten dem Fahrer beim Fahren ein erhabenes Gefühl und insbesondere großgewachsene und kräftig gebaute Fahrer sorgen auf Dreirädern mit großen Rädern für Aufsehen.

Gesamtbreite	83,5 cm
Gesamthöhe	min. 79,5 cm
Gesamtlänge	186 – 211 cm
Spurbreite	75,5 cm
Radstand	120 cm
Bodenfreiheit	18,5 cm
Sitzhöhe	40 – 43 cm

Sitzneigung	18 cm, 34 – 52°
Tretlagerhöhe	45 – 49 cm
Max. Reifenbreite	60 mm / 2.35"
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional auch kleiner oder größer)
Größe gefaltet	83,5 x 108 x 49 cm

AZUB T-Tris 26

Zusammenklappbares oder zerlegbares ungefedertes Dreirad
mit 20-Zoll-Vorder- und 26-Zoll-Hinterrädern

Unser schnellstes Trike

Das T-Tris 26 ist das schnellste und günstigste Dreirad im Angebot. Der starre Rahmen, der sich während der Fahrt nur minimal verdreht, und die präzise Lenkung sind selbstverständlich. Der T-Tris 26 hat die gleiche Lenkgeometrie und andere wichtige technische Lösungen wie seine AZUB-Geschwister Ti-FLY oder TRIcon. Sogar das Rahmenheck wurde so konstruiert und gebaut, dass es dem Fahrer auch in den schärfsten Kurven volle Sicherheit bereitstellen kann. Das 26-Zoll-Hinterrad trägt zu einem etwas höheren Fahrkomfort bei. Für mehr sportlich ausgerichtete Radfahrer kann auch eine höhere Geschwindigkeit auf flachen Abschnitten wichtig sein.

Gesamtbreite	83,5 cm
Gesamthöhe	min. 71 cm
Gesamtlänge	185 – 210 cm
Spurbreite	77 cm
Radstand	120 cm
Bodenfreiheit	13 cm (Reifen 1,5")
Sitzhöhe	31,5 – 34,5 cm

Sitzneigung	18 cm, 34 – 52°
Tretlagerhöhe	37 – 41 cm
Max. Reifenbreite	60 mm (2,35")
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional auch kleiner oder größer)
Größe gefaltet	83,5 x 108 x 49 cm

AZUB T-Tris 20

Zusammenklappbares oder zerlegbares ungefedertes Dreirad mit drei 20-Zoll-Rädern

Schnell und wendig

Der T-Tris 20 basiert auf unserem ersten und sehr erfolgreichen AZUB ECO-Trike, dem wir die Möglichkeit des Zusammenklappens hinzugefügt haben und alle seine außergewöhnlichen Merkmale in Bezug auf hervorragende Fahrleistung, Stabilität, Einstellbarkeit und kompakte Abmessungen einbehalten haben. Und die geringe Größe macht den T-Tris zu einem wendigen Fahrzeug mit kleinem Wendenkreis, das problemlos mit dem Auto transportiert oder in Ihrer Garage untergebracht werden kann. Der T-Tris 20 ist auch wegen des bequemen, ergonomisch Spannsitzes beliebt, der zum komfortablen Fahren beiträgt, auch wenn das Dreirad keine aktive Federung hat. Wenn Sie Ihren Komfort noch weiter steigern möchten, können Sie T-Tris mit Schwalbe Big Ben Plus Ballonreifen ausrüsten, die hervorragend Vibrationen von der Straße absorbieren. Der starre Rahmen ohne Federung bietet dem Fahrer eine hervorragende Kraftübertragung und 20-Zoll-Räder sorgen für eine hervorragende Beschleunigung und erleichtern das Bergauffahren.

Gesamtbreite	83,5 cm
Gesamthöhe	min. 71 cm
Gesamtlänge	169 – 194 cm
Spurbreite	77 cm
Radstand	105 cm
Bodenfreiheit	13 cm (Reifen 1,5“)
Sitzhöhe	31,5 – 34,5 cm

Sitzneigung	18 cm, 34 – 52°
Tretlagerhöhe	37 – 41 cm
Max. Reifenbreite	60 mm (2,35“)
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional auch kleiner oder größer)
Größe gefaltet	83,5 x 92 x 49 cm

AZUB T-Trisek

Zusammenklappbares oder zerlegbares Dreirad für Kinder bzw. kleine Menschen mit ungefederten 20-Zoll-Rädern

Das kleinste Dreirad für unsere goldigsten Fans

Hier ist es also. Ein Dreirad für Fahrer ab einer Größe von 135 cm bis 180 cm bzw. größer sofern gewünscht. Was bedeutet das? Wenn Sie ein kleiner Mensch sind, können Sie bequem Platz nehmen auf diesem Dreirad und sich dabei fühlen, als wäre es maßgeschneidert und speziell auf Sie abgestimmt. Wenn Sie Eltern eines Kindes sind, welches aus bestimmten Gründen ein Dreirad benötigt und noch wachsen wird und das vielleicht sogar um ein gutes Stück, so können Sie sicher sein, dass Sie in den nächsten Jahren kein weiteres Dreirad kaufen müssen, da das Dreirad mit Ihrem Kind wächst. Und das sind wirklich gute Nachrichten.

Gesamtbreite	83,5 cm
Gesamthöhe	min. 71 cm
Gesamtlänge	161 – 194 cm
Spurbreite	77 cm
Radstand	97 cm
Bodenfreiheit	10 cm (1,5" tyres)
Sitzhöhe	35 – 38 cm

Sitzneigung	13 cm, 34 – 52°
Tretlagerhöhe	33 – 40 cm
Max. Reifenbreite	60 mm / 2.35"
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	135 – 180 cm (optional auch kleiner oder größer)
Größe gefaltet	83,5 x 88 x 54 cm

AZUB FAT

Zusammenklappbares oder zerlegbares ungefedertes Dreirad mit drei dicken 26-Zoll-Rädern

Nicht nur für Schnee

Wenn Sie unser Fat-Bike anschauen, werden Sie kaum wiederstehen können. Es sieht so aus, als ob es nicht zur Bikewelt gehört, aber die Fahrt mit ihm scheint schnell und reibungslos zu sein. Wenn Sie darin sitzen, werden Ihre Gefühle zu völliger Euphorie. Sie sitzen wie ein König in einem ergonomischen, voll verstellbaren Sitz. Der Blick ist absolut aufregend. Zwei riesige Räder an den Seiten und eine Straße direkt vor Ihnen. „Wie schlecht darf die Straße sein? In welchem Gelände kann ich mit dieser Maschine fahren? " Wir empfehlen nur, es zu versuchen.

Gesamtbreite	91 cm
Gesamthöhe	min. 81 cm
Gesamtlänge	200 – 225 cm
Spurbreite	81,5 cm
Radstand	122 cm
Bodenfreiheit	21 cm (Reifen 4")
Sitzhöhe	43 – 45 cm

Sitzneigung	18 cm, 34 – 52°
Tretlagerhöhe	50 – 53 cm
Max. Reifenbreite	122 mm (4,8")
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional auch kleiner oder größer)
Größe gefaltet	91 x 125 x 76 cm

AZUB MAX

Liegerad mit zwei 26-Zoll-Rädern, Hinterrad- und ggf. Vorderradfederung

Groß denken!

AZUB MAX ist ein Schiff, das Sie lieben werden. Wenn Sie darauf sitzen, gibt es keine andere Möglichkeit als zu lächeln. Oder vor Freude zu schreien. Dieses Bike fährt wie Butter, jede Gerade schluckt es wie nichts und die Freude bei Abfahrten endet nie. Auf zwei großen 26-Zoll-Rädern ist es ein Liegerad, das Sie nicht so einfach nochmal finden können. Die Hinterradaufhängung befindet sich bereits in der Grundausrüstung und zusammen mit der optionalen vorderen Federgabel ist AZUB MAX ein komfortables und schnelles Fahrrad, das eine kaputte Straße in einen glatten Asphalt verwandelt.

Gesamthöhe	min. 115 cm
Gesamtlänge	min. 172 cm
Lenkerbreite	Untenlenk. 65 cm, Obenlenk. 52 cm
Radstand	111 cm
Sitzhöhe	min. 65 cm

Sitzneigung	Länge 13 cm, 27 - 50°
Tretlagerhöhe	min. 79 cm
Max. Reifenbreite	57 mm (2,25")
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	165 - 205 cm (optional abweichend)

AZUB MAX 700

Liegerad mit 700c/28'' Rädern und Federung hinten

Fahre schnell, fahre komfortabel, fahre 28

Ein angenehmer Flug - zwei Worte, mit denen Sie Ihre zukünftige Fahrt mit dem MAX 700 treffend ausdrücken können. Es handelt sich um ein Modell, das auf unserem äußerst beliebten MAX basiert und mit 28-Zoll-Rädern und Komponenten für schnelle Straßenfahrten ausgestattet ist. Das MAX 700 verfügt über eine Carbongabel, leistungsstarke Avid BB7-Scheibenbremsen und einen SR Suntour UnAir Dämpfer, schon in der Standardversion. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, zwischen der angenehm aerodynamischen Obenlenkung und der sehr komfortablen Untenlenkung zu wählen. Kurz gesagt, MAX 700 eignet sich für großgewachsene Fahrer, die ein schnelles und komfortables Fahrrad möchten, das jede Fahrt zu einem unterhaltsamen Flug werden lässt.

Gesamthöhe	min. 120 cm
Gesamtlänge	min. 176 cm
Lenkerbreite	Untenlenk. 65 cm, Obenlenk. 42 cm
Radstand	113 cm
Sitzhöhe	min. 68 cm

Sitzneigung	Länge 13 cm, 27 - 50°
Tretlagerhöhe	min. 80 cm
Max. Reifenbreite	32 mm (1,25")
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	165 - 205 cm (optional abweichend)

AZUB SIX

Liegerad mit 20-Zoll-Vorderrad und 26-Zoll Hinterrad,
mit Hinterrad- und ggf. Vorderradfederung

Für die Stadt und auch für lange Strecken

AZUB SIX ist ein perfektes universelles Liegerad in unserem Angebot. Bequem, ergonomisch, effizient, schön. Geschickt in die Stadt und stabil auf langen geraden Abschnitten. Der massive Rahmen, der halbintegrierte Steuersatz, die starre Hinterradgabel und die starre Heckträgeranbindung machen es zu einem langlebigen Fahrrad für den täglichen Pendelverkehr und für zehntausende Kilometer lange Expeditionen. Jedes Liegerad im Angebot von AZUB wird jedoch genau nach den Kundenwünschen zusammengestellt, deshalb können wir SIX so spezifizieren, dass es genügend Komfort und Agilität für angenehme Nachmittags- oder Wochenendausflüge bietet. Sie werden dann in der Lage sein, all die erstaunlichen Eigenschaften zu genießen, die AZUB SIX Extremfahrern bietet.

Gesamthöhe	min. 108 cm
Gesamtlänge	min. 175 cm
Lenkerbreite	Untenlenk. 65 cm, Obenlenk. 52 cm
Radstand	114 cm
Sitzhöhe	min. 62 cm

Sitzneigung	Länge 13 cm, 30 - 50°
Tretlagerhöhe	min. 68 cm
Max. Reifenbreite	57 mm (2,25“)
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional abweichend)

AZUB MINI

Liegerad mit zwei 20-Zoll-Rädern, Hinterrad- und ggf. Vorderradfederung

Geschickter Zwerg für selbstbewusste Fahrer

Gleichgewicht. Es gibt kein besseres Wort, um alle Funktionen von AZUB MINI zusammenzufassen. Das Fahrrad bestätigt es schon auf den ersten Blick. Zwei 20-Zoll-Räder verleihen dem Rad ein symmetrisches Aussehen. Dem steht jedoch eine funktionale Lösung in Form einer asymmetrischen Hinterradgabel und der Lagerung ihres Stoßdämpfers gegenüber. Die Sitzposition ist eine großartige Mischung aus Komfort und Sportlichkeit. Die Gesamthöhe des Fahrrads bietet sowohl den niedrigen Sitz eines sportlich ausgerichteten Liegerads als auch einen guten Überblick über die Umgebung. Die Gesamtabmessungen des AZUB MINI prädestinieren ihn dann für ein spielerisches und geschmeidiges Zick-Zack-Fahren durch die Stadtstaßen, aber sein langer Radstand verleiht ihm überraschende Stabilität.

Gesamthöhe	min. 104 cm
Gesamtlänge	min. 165 cm
Lenkerbreite	Untenlenk. 65 cm, Obenlenk. 52 cm
Radstand	109 cm
Sitzhöhe	min. 55 cm

Sitzneigung	Länge 13 cm, 27 - 50°
Tretlagerhöhe	min. 65 cm
Max. Reifenbreite	58 mm (2,3")
Tragfähigkeit	125 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	150 - 205 cm (optional abweichend)

AZUB TWIN

Zusammenklappbares und zerlegbares Liegeradtandem mit Vollfederung

Zu zweit geht es besser (vor allem in der Wildnis)

Es genugt nur einen Blick auf unseren Twin und Sie werden sich sicher sein, dass dieses Fahrrad den anspruchsvollsten Bedingungen standhält. Seine Hauptmerkmale, wie ein niedriger Vordersitze, zwei wirklich liegende Fahrerpositionen, ein steifer, in Stabilität und Sicherheit verbesserter Rahmen oder ein robustes Zusammenklappen, werden jedoch auch für kurze Ausflüge in die Umgebung geschätzt. AZUB Twin ist unserer Meinung nach das beste Liegeradtandem der Welt, das wir bei der Modernisierung im Jahr 2016 noch weiter verbessert haben. Und seine Nutzer sind begeistert. Sowohl diejenigen, die auf den Radwegen in Florida mit dem Wind fahren, als auch diejenigen, die es für eine Welttour ausgesucht haben. Immerhin ist es fantastisch, zu zweit zu fahren. Sie erleben jedes Detail gemeinsam, Sie können jedes Erlebnis miteinander teilen, mit gleichen Gefühlen jede Abfahrt genießen und jede Auffahrt ochsen. Beim Tandemfahren geht es um Zusammenarbeit, Harmonie, Teilen und vor allem um zwei Menschen, die für eine Idee atmen.

Gesamthöhe	min. 111 cm
Gesamtlänge	min. 290 cm / Mittelwert 310 cm
Länge des Vorderteils	150 cm / Mittelwert 160 cm
Länge des hinteren Teils	105 cm / Mittelwert 115 cm
Lenkerbreite vorn	Untenlenk. 65 cm, Obenlenk. 52 cm
Radstand	min. 221 cm
Sitzhöhen	62 / 49 cm

Tretlagerhöhen	min. 66 / 39 cm
Max. Reifenbreite	57 mm (2,25")
Tragfähigkeit	215 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße Captain	165 - 205 cm (optional abweichend)
Körpergröße Stoker	125 - 195 cm (optional abweichend)
Kleinstes Ausmaß	130 x 56 x 38 cm
mit gefaltetem Rahmen	(ohne Räder, Sitze und Zubehör)

AZUB Origami

Zusammenklappbares Liegerad mit 20-Zoll-Rädern und großer Stabilität

Inspiriert von Japan

Es ist schwer, ein solches Liegerad wie AZUB Origami auf der Welt zu finden. Der lange Radstand und die abgestimmte Rahmengeo--metrie sorgen für ein hervorragendes Fahrverhalten sowohl beim langsamen Fahren in der Stadt als auch bei schnellen Abfahrten. Viele intelligenten Lösungen, wie das Sichern des Rades nach dem Zusammenklappen, ein integrierter Träger oder die Möglichkeit, eine speziell entworfene dreieckige Tasche unter dem Sitz anzubringen, werden Ihnen ebenfalls Freude bereiten. Ganz zu schweigen von der Faltmethode, die Origami zu einem kleinen Gepäckstück macht, das Sie problemlos mit dem Auto, der Bahn oder sogar mit dem Flugzeug transportieren können. Kurz gesagt, Origami ist für kleine Räume gemacht, und es spielt keine Rolle, ob es sich um ein Zickzackfahren im Stadt oder um den Platz in Ihrem Fahrzeugkofferraum handelt.

Gesamthöhe	min. 100 cm
Gesamtlänge	min. 167 cm
Lenkerbreite	42 cm
Radstand	122 cm
Sitzhöhe	min. 54 cm
Sitzneigung	Länge 18 cm, 24 - 40°

Tretlagerhöhe	min. 67 cm
Max. Reifenbreite	55 mm (2,15“)
Tragfähigkeit	110 kg (Fahrer und Gepäck)
Körpergröße	160 - 205 cm (optional abweichend)
Größe gefaltet	84 x 105 x 47 cm

AZUB BIKE s.r.o.

Bajovec 2761
688 01 Uherský Brod
Tschechische Republik

info@azub.eu
+420 774 298 232

www.azub.eu

facebook.com/azubrecumbents
youtube.com/azubrecumbents
instagram.com/azubrecumbents